

K u n d m a c h u n g.

Bei der vorgenommenen comissionellen Eröffnung der vom 1. Juli 1870 bis inclusive 30. Juni 1871 im Bezirke der unterfertigten k. k. Postdirection aufgegebenen, jedoch wegen Unbestellbarkeit an die Aufgabspostämter zurückgesendeten und auch von den Aufgebern bis nun nicht rückerhobenen Retourbriefe wurden die im nachstehenden Verzeichnisse aufgeführten Correspondenzen wegen ihrer werthhaltigen Einschüsse von der Verteilung ausgeschieden.

Die bezüglichen Absender, welche diese Briefe nach Beichtigung der allenfalls darauf haftenden Portogebühren rückzuerhalten wünschen, werden eingeladen, innerhalb drei Monaten, vom Tage dieser Kundmachung an gerechnet, ihr Eigenthumsrecht bei dieser k. k. Postdirection in gesetzlich zulässiger Art nachzuweisen.

K. k. Postdirection Triest, am 20. Jänner 1872.

V e r z e i c h n i s s.

Nr.	Aufgabsort	Adresse	Bestimmungs-ort	Inhalt	Werth		Nr.	Aufgabsort	Adresse	Bestimmungs-ort	Inhalt	Werth	
					fl.	kr.						fl.	kr.
1	Görz	Maria Trampus	Triest	Goldener Ring	—	—	42	Felszen	Princz Antel	Wien	B. N.	1	—
2	Radmannsdorf	Mathens Rößt	Raan	B. N.	2	—	43	Laibach	Louise Petruzzi	"	"	1	—
3	Gottschee	Johann Schreits	Rudolfswerth	"	2	—	44	Radmannsdorf	Andreas Jelenc	Retzig	"	1	—
4	Pirano	Giustina Molie	Triest	"	2	—	45	Görz	Josef Gustin	Venezia	"	5	—
5	Gottschee	Orsola Kikel	Wien	"	1	—	46	Triest	Nichole Jaitz	Gorizia	"	1	—
6	Luffinpiccolo	Madalena Ponteli	Triest	"	1	—	47	"	Anna Erbesnit	Laibach	"	1	—
7	Laibach	Josefa Gröbl	Baden	"	1	—	48	"	Eduard Drascit	Gorizia	"	1	—
8	Alessandrien	Pietro Gondron	Smirne	"	20	—	49	"	Giuseppe Evangelista	"	"	1	—
9	Vittai	Franz Jerse	Seifenberg	"	2	—	50	"	Johann Haos	Triga (Gne- sendorf)	"	5	—
10	Triest	Josef Librt	Wien	"	2	—	51	"	Luigi Bovardi	Benzia	"	1	—
11	"	Giuseppe Migliorini	Alfonel	Pire	12	—	52	"	Leopold Obersteiner	Sahndorf	"	10	—
12	"	Egidio Zerz	Graz	B. N.	1	—	53	Capodistria	Johann Zwinschlowiz	Guignagna	"	1	—
13	"	Zerzila Foresta	Wien	"	2	—	54	Krainburg	Johann Gallina	Wien	"	1	—
14	Pola	Giuseppe Valenzic	Triest	"	1	—	55	Triest	Amalia Graniger	Murek	"	1	—
15	Triest	Margherita Grofel	Laibach	"	2	—	56	Parenzo	Giovanni Cosetto	Zara	"	1	—
16	"	Martin Gorianz	Agram	"	2	—	57	Triest	R. Antonopulo	Vienne	"	7	—
17	"	Johann Zigon	Haidenschaft	"	1	—	58	Jerusalemme	Mendel Goldringer	Czernovitz	"	5	—
18	"	Lonina Balarin	Benedig	"	1	—	59	Laibach	Johann Jakob	Spital	"	1	—
19	"	Josefina Greiner	Graz	"	2	—	60	Triest	Grifelda Moro	Firenze	Pire	15	—
20	"	Antonietta Pagini	Venezia	"	1	—	61	Görz	Adele Girotti	Trieste	B. N.	1	—
21	"	Bettina Suberscet	Triest	"	1	—	62	Triest	Andrea Dolenz	Kelzsch	"	1	—
22	Pirano	Giovanni Ravalico	Ragusa	"	1	—	63	"	Antonio Melinz	Pert	"	1	—
23	Pola	Maria Treipel	Wien	"	5	—	64	"	Philipp Matik	Slap	Brief und Stempel	—	58
24	Radmannsdorf	Fermanu Tromar	Pest	"	1	—	65	Pola	Luca Candelzig	Dpos	B. N.	1	—
25	Görz	Francesco Lampagnane	Mitano	Pire	1	—	66	Triest	Catarina Draftm	St. Petetiz	"	1	20
26	"	Luigi Medeotti	Triest	B. N.	2	—	67	Verutti	Böhm	Berlin	Preuß. Thaler	10	—
27	Laibach	Johann Stoffy	Trento	"	1	—	68	Laibach	Alfisi Narobe	Rudolfswerth	B. N.	1	—
28	Görz	Lorenz Ceszar	Laibach	"	—	40	69	Triest	Francesco Lestian	Ragnja	"	1	—
29	Triest	Diacomo Navra	Zara	"	4	—	70	"	Elisabetha Menin	Venezia	"	1	—
30	Permani	G. M. Slavic Jakovic	Pola	"	1	—	71	Görz	Francesco Bresansteig	Pola	"	1	—
31	Triest	Luigi Dohlt	Triest	"	1	—	72	Triest	Don Giovanni Bilizze	Berpogle	"	3	—
32	"	Emilia Gorfianzig	Görz	"	1	—	73	"	M. Kiebridli	Bruxelles	"	15	—
33	"	Maria Amberoschy	"	"	1	—	74	"	dto.	"	"	10	—
34	Pola	Antonio Bastioniti	Palmanova	"	2	—	75	"	Giacomo Mral	Trieste	"	2	—
35	Triest	Fanny Lederer	Wien	"	10	—	76	"	Giorgio Sirola	"	"	1	—
36	"	Giuseppina Musinelli	Genova	Pire	20	—	77	"	Guglielmo Solaffi	Pola	"	1	—
37	"	Giobanna Stranapoviz	Pest	B. N.	2	—	78	Larnaca	J. Grafet	Paris	Zwei Wechsel	13	40
38	"	Franz Paki	Capodistria	Scheidemünze	—	—	79	Laibach	Maria Golob	Pösendorf	Documente	—	Francs
39	Laibach	Anton Kremzar	Lufovic	B. N.	1	—	80	Gottschee	Paul Lafner	Graz	Militärabschied	—	—
40	Görz	Luigia Macchi	Roma	"	1	—							
41	Novigno	Apollonia Segola	Paularo	"	3	—							

Intelligenzblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 30.

(208-3)

Nr. 186.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Landesgerichte in Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Michael Paschet die executive Versteigerung der dem Josef Bertekü gehörigen, gerichtlich auf 1086 fl. 60 kr. geschätzten Realität Urb.-Nr. 1, Actf.-Nr. 1 ad Grundbuch Kroisenegg ob schuldiger 97 fl. 50 kr. bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagssatzungen, und zwar die erste auf den

26. Februar,

die zweite auf den

8. April

und die dritte auf den

13. Mai 1872,

jedesmal Vormittags von 11 bis 12 Uhr, in der Amtskanzlei dieses k. k. Landesgerichtes mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealityt bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10% Badium zu Handen der Licitations-Commission zu erlegen hat, so wie das Schätzungs-

protokoll und der Grundbuchs-Extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

Laibach, am 20. Jänner 1872.

(223-3)

Nr. 4185.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Senofetsch wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Barthl. Debeuz von Goride die executive Versteigerung der dem Simon Stefančić von St. Michael gehörigen, gerichtlich auf 1420 fl. 70 kr. geschätzten Realität sub Urb.-Nr. 128 ad Herrschaft Luegg bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagssatzungen, und zwar die erste auf den

16. Februar,

die zweite auf den

16. März

und die dritte auf den

16. April 1872,

jedesmal Vormittags von 10 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealityt bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10% Badium zu Handen der Licitations-Commission zu erlegen hat, so wie das Schätzungs-Protokoll und der Grundbuchs-Extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. k. Bezirksgericht Senofetsch, am 18. December 1871.

(152-2)

Nr. 19.652.

Reassumirung dritter exec. Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. städt. deleg. Bezirksgerichte in Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Vertraud Smrelar, Rechts- und Executionsnachfolgerin nach Zgnoz Polar von Laibach, durch Dr. Costa, die execut. Feilbietung der dem Michael Pozlep von Plešivce gehörigen, gerichtlich auf 816 fl. geschätzten, im Grundbuche der Herrschaft Woodsthal sub Urb.-Nr. 1/9, Einl.-Nr. 16 ad Bresovic vorkommenden Realität im Reassumirungswege bewilliget und hiezu die Feilbietungs-Tagssatzung, und zwar die dritte, auf den

21. Februar 1872,

Vormittags von 9 bis 12 Uhr, in der Amtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealityt bei dieser Feilbietung auch unter dem Schätzungswert hintangegeben werden wird.

Die Licitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10perc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchs-Extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

Laibach, am 15. December 1871.

(226-3)

Nr. 1233.

Executive Feilbietung.

Vom dem k. k. Bezirksgerichte Littai wird hiemit bekannt gemacht:

Es sei über das Ansuchen des Anton Habik von Besnic, als Cessionär der Anna und Josef Vučar von Bolavljje, gegen Stefan Vučar von Bolavljje wegen schul-

digen 189 fl. ö. W. c. s. c. in die executive öffentl. Versteigerung der dem Letztern gehörigen, im Grundbuche Weizelberg sub Actf.-Nr. 124 und 125 gehörigen Realitäten, im gerichtl. erhobenen Schätzungswert von 2439 fl. 60 kr. ö. W., gewilliget und zur Vornahme derselben die Feilbietungs-Tagssatzungen auf den

18. Februar,

21. März und

22. April 1872,

jedesmal Vormittags von 9 bis 12 Uhr, bei diesem Gerichte mit dem Anhang bestimmt worden, daß die feilzubietenden Realitäten nur bei der letzten Feilbietung auch unter dem Schätzungswert an den Meistbietenden hintangegeben werden.

Das Schätzungsprotokoll, der Grundbuchs-Extract und die Licitationsbedingnisse können bei diesem Gerichte in den gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.

R. k. Bezirksgericht Littai, am 30ten Mai 1871.

(238-2)

Nr. 503.

Dritte exec. Feilbietung.

Vom dem k. k. Bezirksgerichte Feistritz wird bekannt gemacht, daß, nachdem zu der mit Bescheide vom 21. October 1871, Z. 7759, auf den 23. Jänner 1872 angeordneten zweiten Realfeilbietung in der Executionssache der Herren Heinrich Josef Fischer von Jablanic und Anton Stemberger von Unterseimon gegen Andreas Gril von Verbeča Nr. 22 pct. 10 fl. 2 kr. c. s. c. kein Kauflustiger erschienen ist, am

23. Februar 1872

zur dritten Feilbietung geschritten werden wird.

R. k. Bezirksgericht Feistritz, am 23ten Jänner 1872.

Masken- Anzüge

elegant und billig, sind Sonntag den 11. d. M. von 9 Uhr Vormittags bis 5 Uhr Nachmittags in den Parterre-Localitäten der Schießstätte zu haben. (269)

Najemajo se precej pod prav dobrimi pogoji vertavski mojstri

za deželo Hervaško in Spodnjo-Štajersko, kateri so temeljito in praktično izurjeni v vertavstvu in so v stanu, vertavska dela v akordu prevzeti in jih izpeljati.

Poprašuje se pismeno pri vodstvu izdelavnice za železo in jeklo v Elbisvaldu na Štajerskem. (253-1)

Med. & Chir.

Dr. Jos. Vošnjak,

Mag. der Geburtshilfe, prakt. Arzt in Laibach,

Jakobsplatz im Virantschen Hause, 1. Stock.

Ordinationsstunden von 11 bis 12 Uhr Vormittag und von 3 bis 4 Uhr Nachmittag. (214-5)

Das anerkannt beste Buch über Geschlechtskrankheiten, das in 81. Auflage erschienene **„Der persönliche Schutz, Orig.“** von Laurentius, 232 S. mit 60 anatom. Abbildungen in Stahlstich — ist zugleich der zuverlässigste Rathgeber und die sicherste Hilfe bei Schwächezuständen des männlichen Geschlechts und durchaus nicht mit seinen unvollständigen, fabelhaften Auszügen zu vergleichen, die unter verschiedenen andern Titeln und mit allenthalben ügenhaften Angaben in den Zeitungen anpöpselt werden! Man achte darauf, daß jedes Exemplar der Originalausgabe von Laurentius mit dessen vollem Namensstempel versiegelt ist; alsdann kann eine Verwechslung nicht stattfinden.

Dieses nützliche und lehrreiche Buch ist gegen Einsendung von 2 fl. 35 kr. durch jede Buchhandlung zu beziehen, auch in Wien von Gerold & Comp., Stephansplatz. (2791-8)

Anerkannt solide 44-10

Geschäftshäuser, welche eine Agentur für uns übernehmen wollen, werden ersucht ihre Offerte einzusenden.

Rothschild & Comp., Wien, Opernring 21.

Ein solider, routinirter **Provisions-Reisender,** welcher Äthrien ein oder zweimal im Jahre bereist, wird gesucht. Näheres in der Expedition. (256-2)

Guter Dienstposten

wird vergeben an ein im Kanzleifache, namentlich im Rechnungswesen, etwas Oekonomie, Concurrenzvorschriften und Rechtsfachen mächtig geübtes, der deutschen und slowenischen Sprache vollkommen mächtiges, best beleumdertes Individuum.

Daselbe erhält Anfangs eine kleinere Besoldung, hat aber Aussicht, bei guten Fähigkeiten und Verwendung einen wohlconditionirten, stabifen, mit Pensionsbezüge verbundenen Posten zu erlangen.

Lebige Leute haben den Vorzug. Gefuche nimmt Herr **Pregl, D.-Ordens-Gommendoverwalter** in Laibach, bis 29. Februar 1872 entgegen. (230-2)

Zu Zwangsarbeitshanse zu Laibach

werden Uhren aller Gattungen reparirt, so wie Schreibgeschäfte billig besorgt. (243-2)

Mammbarkeits-Extractes und der **Vegetabilien-Substanz** und **Pillen des Dr. Alois Gross.**

Radike Stellung und Kräftigung der Zeugungsorgane durch den Gebrauch des **Mammbarkeits-Extractes** und der **Vegetabilien-Substanz** und **Pillen des Dr. Alois Gross.**

Dr. Alois Gross, (106-5)

Annouce. Inm Hause Nr. 18 zu Udmat ist auf Georgi 1872 ein geräumiger Keller zu vermieten. Auch sind daselbst 9 Stück gut ausgewachsene, gesunde **Roskastanien-Bäume**, dann ein guter **Wachhund** zu verkaufen. Daranf Respective wollen gefälligst an den **Handelsgeschäftler** daselbst sich wenden. (249-2)

Udmat, 3. Februar 1872.

Polana-Vorstadt Nr. 72 werden jede Quantität und Qualität **Knochen** eingekauft. (237-2)

K. k. priv. allgemeine österr. Boden-Credit-Anstalt.

Bei der am 1. Februar 1872 stattgehabten dreizehnten Ziehung der 5^oigigen **50jährigen Pfandbriefe der k. k. priv. allgemeinen österreichischen Boden-Credit-Anstalt** wurden nachfolgende Stücke gezogen:

à fl. 100: Nr. 136, 675, 865, 1184, 1211, 1272, 2316, 2538, 2839, 3132, 3312, 3741, 4113, 4369, 5028, 5823, 6186, 6743, 6924, 6972, 7466, 8365, 8787, 9201, 9490, 10,095, 10,153, 10,181, 10,528, 10,685, 11,925, 12,246, 12,546, 13,633, 13,681, 13,816, 13,889, 14,287, 14,336, 14,339, 14,423, 14,551, 14,583, 14,791, 14,889, 15,107.

à fl. 200: Nr. 108, 1176, 1271, 1316, 1925, 2052, 2528, 3004, 3662, 4128, 4570, 4683, 5360, 5901, 6095, 6255, 6763, 6860, 7559, 7922, 7923, 8651, 9392, 9580, 9875, 10,088, 10,294.

à fl. 300: Nr. 191, 453, 464, 1029, 1043, 1440, 4048, 4064, 4218, 5080, 5485, 5492, 5840, 5971, 6205, 7165.

à fl. 500: Nr. 349, 429, 540, 692, 1160, 2232, 2409, 3257, 3333, 3368, 4874, 4966, 5069, 5071, 5765.

à fl. 1000: Nr. 203, 563, 622, 881, 1238, 1910, 2191, 2496, 2849, 3076, 3209, 3538, 3794, 4305, 4470, 4736, 4804, 5349, 5420, 5542, 6054, 6155, 6318, 6414, 6496, 6600, 7020, 7072, 7116, 7406, 7758, 8613, 8715, 9075, 9583, 9587, 10,184, 10,876, 11,431, 12,348, 12,427, 12,538, 12,545, 12,615, 12,908, 13,208, 13,511, 13,614, 13,964, 14,050, 14,550, 14,773, 14,776, 14,799, 14,887, 14,892, 15,741, 15,789.

à fl. 10,000: Nr. 542, 567.

Die Rückzahlung der gezogenen Pfandbriefe erfolgt vom 1. Mai 1872 an bei allen Agentien der Anstalt ohne jeglichen Abzug in Silber der betreffenden Landeswährung. Bei der Centralcassa in Wien findet die Einlösung nach Wahl des Besitzers in Silberguldern österreichischer Währung oder in französischen Franken, bei der Cassa der Anstalt in Paris in französischen Franken statt.

Nachverzeichnete, bereits bei den früheren Verlosungen gezogene Pfandbriefe der Anstalt sind bis heute nicht eingelöst worden, und zwar:

à fl. 100: Nr. 46, 50, 54, 90, 517, 812, 1067, 1147, 1279, 1293, 1571, 1585, 1678, 1704, 1965, 2085, 2192, 2475, 2853, 3017, 3573, 3632, 3698, 3969, 4055, 4200, 4264, 4322, 4533, 4683, 4695, 5076, 5418, 5740, 5876, 6015, 6590, 6682, 6800, 6808, 6858, 7199, 7491, 7537, 7559, 7572, 7837, 7893, 7933, 8042, 8072, 8440, 8587, 8646, 8910, 9051, 9107, 9142, 9165, 9262, 9834, 9985, 9987, 10,006, 10,846, 11,512, 11,565, 11,608, 11,715, 11,744, 11,783, 12,400, 12,673, 13,061, 14,826.

à fl. 200: Nr. 28, 32, 180, 668, 754, 767, 895, 1051, 1297, 1560, 1593, 2814, 2960, 3035, 3642, 3720, 3815, 3831, 3832, 3887, 4308, 4383, 4462, 4630, 5094, 5186, 5616, 5869, 5935, 6014, 6015, 6395, 6951, 6952, 7032, 7106, 7951, 8356, 9123, 9152, 9409, 9544, 9647, 9888.

à fl. 300: Nr. 406, 589, 1927, 4441, 4970, 5671, 5713, 5794, 5992, 6103, 6124, 6579, 6692, 7314, 7774, 7780, 7834.

à fl. 500: Nr. 357, 473, 912, 913, 1080, 1272, 1404, 1464, 3633, 3848, 4427, 4570, 4581, 4700, 5344, 5717.

à fl. 1000: Nr. 353, 359, 458, 636, 1190, 1217, 1352, 1481, 1537, 1728, 1923, 2683, 2880, 2962, 3240, 3863, 4405, 5597, 7660, 7693, 7953, 8010, 8012, 8232, 8350, 8626, 9144, 9851, 10,001, 10,065, 10,067, 10,350, 10,387, 11,001, 11,704, 11,772, 11,945, 11,998, 12,496, 12,906, 13,104, 13,179, 13,544, 13,557, 13,985, 14,187, 14,393, 14,425, 14,676, 15,174, 15,264, 15,958. (266)

Die Wechselstube der Wiener Commissions-Bank

Kohlmarkt 4

emittirt

Bezugs-Scheine

auf nachstehend verzeichnete Losgruppen, und sind diese zusammenstellungen schon aus dem Grunde zu den vortheilhaftesten zu zählen, da jedem Inhaber eines solchen Bezugsscheines die Möglichkeit geboten wird, sämtliche Haupt- und Nebentreffer allein zu machen und außerdem ein Zinsenertragniß von

30 Francs in Gold und 10 fl. in Banknoten zu genießen.

Gruppe A. (Jährlich 16 Ziehungen.)

Monatliche Raten à fl. 10. — Nach Erlag der letzten Rate erhält jeder Theilnehmer 4 Lose:

1 5perc. 1860er fl. 100 Staatslos. Haupttreffer fl. 300.000, mit Rückkaufprämie der gezogenen Serie österr. Währ. fl. 400.

1 3perc. kais. türk. 400 Francs = Staatslos. Haupttreffer 600.000, 300.000 Francs effectiv Gold

1 Herzogl. Braunschweiger 20 Thaler = Los. Haupttreffer 80.000 Thaler ohne jeden Abzug.

1 Innsbruder (Tiroler) Los. Haupttreffer fl. 30.000.

Gruppe B. (Jährlich 13 Ziehungen.)

Monatliche Raten à fl. 6. — Nach Erlag der letzten Rate erhält jeder Theilnehmer folgende 3 Lose:

1 3perc. kais. türk. 400 Fres. Staats = Los. Haupttreffer 600.000, 300.000 Francs effectiv Gold.

1 Herzogl. Braunschweiger 20 Thaler = Los. Haupttreffer 80.000 Thaler ohne jeden Abzug.

1 Sachsen-Meininger-Los. Haupttreffer fl. 45.000, 15.000 subd. Währ.

Answärtige Aufträge werden prompt und auch gegen Nachnahme effectuirt. — Ziehungslisten werden nach jeder Ziehung franco — gratis versendet (217-3)

Mährisch-Schlesische Reinleinen- & Wäsche- Erzeugung

der **Franz und Marie Jonke,**

Hauptversendungs-Depot Thalgaſſe Nr. 9-11 in Brünn, Mähren, „en gros et en detail“

mit größter Sorgfalt und Garantie für Echtheit aller Gattungen echter Reinleinen-Weben und feinsten echter Reinleinen-Wäsche.

1 Stück feinstes Herrenhemd langgefaltet	3 fl. — fr. bis 4 fl. 50 fr.
1 " " " Querbüſt	4 fl. 50 fr. bis 5 fl. 50 fr.
1 " " " Fantaste	5 fl. — fr. bis 8 fl. — fr.
1 " " " Damenhemd glatt oder gefchlungen	3 fl. 50 fr. bis 4 fl. 60 fr.
1 " " " " Stickerei	4 fl. 50 fr. bis 6 fl. 80 fr.
1 " " " " Damenhemd gefchlungen mit langen	5 fl. — fr. bis 7 fl. 50 fr.
1 " " " " Armeeln und schöner Brust	3 fl. — fr. bis 5 fl. — fr.
1 " " " " Damencorſett gefchlungen	2 fl. — fr. bis 3 fl. — fr.
1 " " " " Herrenhosen	2 fl. 50 fr. bis 3 fl. 50 fr.
1 " " " " Damenhosen	2 fl. 50 fr. bis 3 fl. 50 fr.

Ferner Damen-Kreftmännel 7 fl., Nachthauben 2-3 fl., feinste Sacktücher, Krügen, Manchetten, Weben flack und feinfädig, Damast-Garnituren, Kinderwäsche, Bettzeuge, Gradel etc. etc zu sehr empfehlenden Preisen.

Briefliche Bestellungen werden auf das Solideste gut, schnell und billig ausgeführt, nicht passende Wäsche anstandslos retour genommen.

Man bittet um Angabe der Halsweite und Naturgröße.

Die feinste und nach dem neuesten Vazar ausgezeichnete Herren- und Damen-Wäsche. Hundert Dankschreiben erfreut sich dieses renommierte Haus der **Franz und Marie Jonke,** Thalgaſſe Nr. 9-11 in Brünn. (196-3)